

## AUSBILDUNG AKTUELL

## Inhalt



- Prüferehrung
- Unterrichtsausfall
- i IHK-Ausbildungsberater
- Neuordnung Bauwirtschaft
- 7 Prüfungstermine
- Kurztraining: Deutsch für den Ausbildungsstart

Prüfer gemeinsam mit Dr. Jürgen Helmes (links) und IHK-Präsident Christian Volkmer (rechts).

## STARKER EINSATZ FÜR DIE BERUFLICHE BILDUNG

Mehr als 10.000 Zwischen-, Abschluss- und Umschulungsprüfungen in rund 160 verschiedenen Ausbildungsberufen hat die IHK im vergangenen Jahr durchgeführt. Dazu kamen rund 10.000 Fortbildungsprüfungen sowie Prüfungen im Bereich Sach- und Fachkunde. Insgesamt engagierten sich dieses Jahr etwa 4.400 ehrenamtliche Prüferinnen und Prüfer. Eindrucksvoll unterstreichen diese Zahlen die Bedeutung und den Umfang des Prüfungswesens der IHK. "IHK-Prüfungen ohne ehrenamtliche Prüferinnen und Prüfer sind undenkbar", sagte IHK-Präsident Christian Volkmer.

#### Mehrere Jahrzehnte als Prüfer

Die silberne Ehrennadel für mehr als zehn Jahre Prüfertätigkeit erhielten 106 Prüfer. Mit der goldenen Ehrennadel für mehr als 20 Jahre Prüfertätigkeit wurden 36 Prüfer ausgezeichnet. 31 Prüfer sind sogar 30 Jahre oder länger für die IHK tätig und erhielten dafür den Goldenen Ehrenbrief.

### Standards der Aus- und Weiterbildung sichern

ie Prüferinnen und Prüfer im IHK-Prüfungsausschuss ermitteln und bewerten gemeinsam die Prüfungsleistung und sichern so die Qualität der Aus- und Weiterbildung. Um die Prüfungen durchführen zu können, werden sie oftmals von der Arbeit freigestellt. IHK-Präsident Christian Volkmer dankte daher auch den Unternehmen und Direktoren der Berufsschulen dafür, dass sie die Prüfenden für ihr Ehrenamt freistellen und somit in vielen Fällen die Prüfertätigkeit erst möglich machen.

"Denn hinter jeder bestandenen Prüfung stehen Menschen wie Sie, die mit Fachwissen, Erfahrung und Herzblut die Qualität unserer beruflichen Bildung sichern", betonte Volkmer. "Sie alle sind seit vielen Jahren Teil unserer Prüfungsausschüsse. Sie haben unzählige junge Menschen auf ihrem Weg begleitet und die regionale Wirtschaft gestärkt. Dafür danke ich Ihnen von Herzen".

#### Goldene Ehrennadel - für 20-jährige Prüfertätigkeit

Dimler Eva-Maria Staatliches Berufliches Schulzentrum Sulzbach-Rosenberg, 92237 Sulzbach-Rosenberg Ciesielski Jens Jens Ciesielski Thomas Philipps-Sonderposten,

93413 Cham

Fuchs Sylvia UniCredit Bank GmbH Branch Germany HR Shared

Service Center

Janker Josef THERMO TEC GMBH, 93426 Roding Karl Matthias Zollner Elektronik AG, 93499 Zandt UniCredit Bank GmbH, 93413 Cham Weber Bettina Jakob Klaus

Yanfeng International Automotive Technology Germany s.r.o. & Co. KG, 93333 Neustadt a.d.Donau

Allianz-Agentur Beer, 92665 Altenstadt a.d.Waldnaab

Jobst Gertrud Staatliches Berufliches Schulzentrum Kelheim,

Wimmer Jeanette Josef Rackl Am Rathaus OHG, 92318 Neumarkt i.d.OPf.

Beck Alexandra Rurkes Peter Eberhard Bernd

Engerer Stefan

Fick Reinhard

vormals Maschinenfabrik Reinhausen GmbH, 93059 Regensburg

Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft,

80809 München

Musik Markt Reinhard Fick und Jürgen Matusche

Götz Klaus

Hochmuth Josef

Krüger Simone Macht Tobias

Nave Brigitte Schaller Peter

Schleich Bernhard

Werner Jürgen

Daucher Marco Schmid Peter Donhauser Manfred

Kleinhempel Rico Schindler Alois

Ambulante Alten- und Krankenpflegestation, 93128 Regenstaut

Pegasus GmbH, 93128 Regenstauf Conrad Electronic SE, 92242 Hirschau Berufliches Schulzentrum Matthäus Runtinger Städtische Berufsschule III, 93049 Regensburg

MythriQ GmbH, 92331 Parsberg

Staatliches Berufliches Schulzentrum Wiesau 95676 Wiesau

Bayerische Motoren Werke AG = Abt. TU 65=, 93055

Regensburg

Deutsche Tiernahrung Cremer GmbH & Co. KG =Regensburg=, 40221 Düsseldorf Berufliches Schulzentrum Oskar-von-Miller Schwandorf, 92421 Schwandorf

Europa-Berufsschule Staatliche Berufsschule Weiden

i.d.OPf., 92637 Weiden i.d.OPf. IEM Fördertechnik GmbH, 95506 Kastl

#### Goldener Ehrenbrief - mehr als 30-jährige Prüfertätigkeit

Götz Bartholomäus Lindenberger Stefan

Staatliches Berufliches Schulzentrum Sulzbach-Rosenberg, 92237 Sulzbach-Rosenberg Kuftner Josef KARL MAYER STOLL Textilmaschinenfabrik GmbH, 93449 Waldmünchen

Lesser Ulrich vormals Maschinenfabrik Herbert Meyer GmbH, 92444 Rötz

vormals Verbandsgeschäftsführer a.D.

K+B E-Tech GmbH & Co. KG, 93413 Cham

Haselhahn Werner Ilnseher Josef Staudt Karlhanns Hartmannsgruber Heinrich-Karl Weber Albert

Strobl Josef

Max Bögl Stahl- und An- lagenbau GmbH & Co KG, 92369 Sengenthal

Diernhofer Karl-Heinz Berufsförderungswerk Eckert gGmbH, 93128 Regenstauf Liedl Anton

Staatliches Berufliches Schulzentrum Regensburger Land, 93055 Regensburg

Mayer Theobald Dr. Mühlbauer Josef Reindl Herbert

Töpfer Peter Götz Andreas Heidelberg Materials AG, 93133 Burglengenfeld

Salomon Andreas Schmalzl Alfred

vormals Krones AG, 93149 Nittenau vormals Staatliches Berufliches Staatliches Berufliches Schulzentrum Wiesau, 95676 Wiesau

Porzellanfabriken Christian Seltmann GmbH, 92637 Weiden i.d.OPf.

Kallmeier Josef Pflaum Josef vormals Sparkassenvorstandsvorsitzender - Vereinigte Sparkassen Eschenbach - Neustadt - Vohenstrauß, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab

Popp Hubert Riedl Herbert Riedl Johann Schmidt Thomas

Hoch Walter

W. Markgraf GmbH & Co KG Bauunternehmung, 95505 Immenreuth

Raiffeisenbank Floß eG, 92685 Floß Schnappauf Jürgen



#### Prüferehrung

#### Silberne Ehrennadel - für 10-jährige Prüfertätigkeit

Mode Service B.V. & Co. KG. 93059 Regensburg LÜDECKE GmbH, 92224 Amberg Lotter Sebastian

Mehringer Johannes Staatliches Berufliches Schulzentrum Amberg, 92224 Amberg Staatliches Berufliches Schulzentrum Amberg, 92224 Amberg Reng Julia

Schnellinger Isabell mind2move GmbH, 92224 Amberg Wölfl Tina

Braun Susanne Rolladen Braun GmbH & Co. KG, 93495 Weiding Pfeffer Franz Zollner Elektronik AG, 93499 Zandt Mathias Frey GmbH & Co. KG, 93413 Cham Pfeffer Bernadette

Werner-von-Siemens-Schule Staatliche Berufsschule Cham Schötz Christian

Außenstelle Roding, 93426 Roding Seidl Christian

Höcherl & Reisinger Zerspanungstechnik GmbH, 93194 Walderbach

Georg Huber Schotterwerk Rötz Inh. Josef Rappl GmbH & Co KG, 92444 Rötz Seigner Markus

Senbert Markus

sysob IT-Distribution, 93489 Schorndorf A. & C. Kosik GmbH, 93309 Kelheim Baver Florian

Boadan Katharina Berufsbildungswerk St. Franziskus - Träger Kath. Jugendfürsorge Rgbg e.V., 93326 Abensberg Kiermeier Florian Staatliches Berufliches Schulzentrum Kelheim,

93309 Kelheim

Obster Bernadette Kreissparkasse Kelheim, 93309 Kelheim Seitz Sascha Lernwerkstatt der Kath. Jugendfürsorge e. V.,

93059 Regensburg

Wagensoner Michael Horndasch Teresa

DEHN SE, 92318 Neumarkt i.d.OPf. Höß Julia QMA-Akademie, 86447 Aindling Achatz Markus

Aurora Omar Mainfreight GmbH

Tourismus Consulting, 93049 Regensburg Blümel Martina DB Training, 93055 Regensburg Brunner Dietman Dietl Sabine KRONES AG, 93073 Neutraubling

Fellner Matthias Dr. Friedemann Robert Fritsch Stefan

Gregor Michael KRONES AG Personalmanagement u. Soziales Leiterin

Gesamtausbildung, 93073 Neutraubling Greil Alexander Johann Schirmbeck GmbH, 84069 Schierling

Maschinenfabrik Reinhausen GmbH, 93057 Regensburg Haimerl Stefan MAC Mode GmbH & Co. KGaA, 93192 Wald Halbauer Yvonne

Heuschneider Raimund Malteser Hilfsdienst gGmbH Rettungsdienstschule Bayern,

93128 Regenstauf

Holzer Christoph Hößl Wolfgang

Feycolor GmbH, 93055 Regensburg Küffner Thomas CARO Verwaltungs GmbH, 93053 Regensburg Lagan Johann

Lautenschlager Tina

Lehner Christina

Mayné-Levy Marta

Molkenthin Heiko

Paulus Katharina

Müller Joachim

Nietzel Maria

Riepl Markus

Maass Medea

Brücke - Gastronomie- und Freizeit - gemeinnützige Gesellschaft mbH Neumarkt, 92318 Neumarkt i.d.OPf.

KRONES AG, 93073 Neutraubling

Städtische Berufsschule I, 93053 Regensburg FERNTOURISTIK ULBRICH UND KOLLER GMBH,

93047 Regensburg

Audi AG, 86633 Neuburg a.d.Donau Prikryl Christian Rieger Thomas

Maschinenfabrik Reinhausen GmbH, 93057 Regensburg

Röhrl Bernd Roidl Franziska COMMERZBANK AG, 93049 Regensburg Schömbs GmbH Elektronik, 93197 Zeitlarn Schmidt Jutta Solfrank Richard Constantia Business Services GmbH. 92712 Pirk Sollfrank Jürgen

Bionorica SE, 92318 Neumarkt i.d.OPf. Stiegler Thomas Thiere Sabine Kaulich & Hofmann Ingenieurbüro, 93138 Lappersdorf

Tomanek Mathias Siemens AG, 93049 Regensburg Vogl Andreas Infineon Technologies AG, 93049 Regensburg Weiß Heinrich NABU - Oberflächentechnik GmbH, 92551 Stulln Wendt Enrico

Ertel Jürgen Gerresheimer Regensburg GmbH Medical Systems, 92442 Wackersdorf

Gruber Florian Berufliches Schulzentrum Oskar-von-Miller Schwandorf. 92421 Schwandorf

Schmitt Sebastian **Beck Thomas** Forster Hermann

Joha Hans-Georg

Korb Philipp Malzer Andreas

Meier Stefan Reger Stefan

Rohl Benjamin von der Grün Tanja

Walter Mathias Wirth Sebastian Arbeiterwohlfahrt, 84478 Waldkraiburg

Europa-Berufsschule Staatliche Berufsschule Weiden i.d.OPf.,

92637 Weiden i.d.OPf.

Europa-Berufsschule Staatliche Berufsschule Weiden i.d.OPf.,

92637 Weiden i.d.OPf.

Franz Kassecker GmbH, 95652 Waldsassen Kliniken Nordoberpfalz AG, 92637 Weiden i.d.OPf.

Europa-Berufsschule Staatliche Berufsschule Weiden i.d.OPf.,

92637 Weiden i.d.OPf.

Sparkasse Oberpfalz Nord, 92637 Weiden i.d.OPf. ÜBZO Überbetriebliches Bildungszentrum in Ostbavern

GmbH, 92729 Weiherhammer

## Weiterbildungsstipendium

Besonders erfolgreiche Absolventen der Berufsausbildung (nicht älter als 25 Jahre) können im Rahmen der jährlich zur Verfügung gestellten Mittel ohne Rechtsanspruch in das Weiterbildungsstipendium (vormals "Begabtenförderung Berufliche Bildung") aufgenommen werden. Absolventen, die die Auswahlkriterien erfüllen, können sich um eine Aufnahme bewerben.

Stichtag für das Auswahlverfahren 2026 ist in diesem Jahr bereits am 19.12.2025.

#### Gefördert werden

- 1. die Teilnahme an anspruchsvollen Maßnahmen zum Erwerb beruflicher Qualifikationen
- 2. die Vorbereitung auf Prüfungen der beruflichen Aufstiegsfort-
- 3. die Teilnahme an anspruchsvollen Bildungsmaßnahmen, die der Entwicklung fachübergreifender und allgemeiner beruflicher oder sozialer Kompetenzen oder der Persönlichkeitsbildung dienen

4. berufsbegleitende Studiengänge, die auf Ausbildung und Berufstätigkeit der Stipendiatin/des Stipendiaten fachlich/inhaltlich aufbauen

Förderfähig sind die Kosten, die für die Weiterbildung entstehen (Teilnahmegebühren, Fahrt- und Aufenthaltskosten, Prüfungsgebühren). Von den Gesamtkosten trägt der Stipendiat einen Eigenanteil von 10 Prozent je Fördermaßnahme.

Der Förderzeitraum beträgt drei Jahre. Pro Förderjahr wird ein Zuschuss von 3.045 Euro gewährt. In drei Jahren darf der Gesamtförderbetrag von 9.135 Euro nicht überschritten werden.



Ansprechpartnerin Christina Spitzer 0941 5694-248 spitzer@regensburg.ihk.de

## Unterrichtsausfall bei ungünstigen /// Witterungsbedingungen

ngünstige Witterungsbedingungen, insbesondere winterliche Straßenverhältnisse und Sturmtiefs, können es im Einzelfall kurzfristig notwendig machen, zum Schutz der Schülerinnen und Schüler, den Berufsschulunterricht ausfallen zu lassen. Entscheidungen über witterungsbedingten Unterrichtsausfall müssen unter Einbeziehung der betroffenen Personengruppen meist kurzfristig und zügig getroffen werden. Weiterhin gilt es, die Öffentlichkeit, insbesondere die Schülerinnen und Schüler, deren Erziehungsberechtigte und die Ausbildungsbetriebe, rechtzeitig, d.h. grundsätzlich am Vortag, über die Entscheidung über den Unterrichtsausfall zu informieren.

Für die Entscheidung über den Unterrichtsausfall sind bei regional begrenzten ungünstigen Witterungsverhältnissen auf Landkreisebene sogenannte "lokale Koordinierungsgruppen Schulausfall" zuständig, die sich grundsätzlich aus dem fachlichen Leiter des Staatlichen Schulamts als Vertreter für den Volks- und Förderschulbereich sowie aus je einem Schulleiter oder einer Schulleiterin als Vertreter für die übrigen Schularten zusammensetzt.

Bei ungünstigen Witterungsverhältnissen in mehreren Landkreisen eines Regierungsbezirks trifft die Entscheidung die sogenannte "regionale Koordinierungsgruppe Schulausfall" an den Regierungen der einzelnen Regierungsbezirke.

Die Entscheidung der Koordinierungsgruppen ist verbindlich und gilt einheitlich für alle öffentlichen Schulen des Landkreises oder der kreisfreien Stadt (bei regional begrenzten ungünstigen Witterungsverhältnissen) bzw. für alle öffentlichen Schulen des Regierungsbezirks oder der von der Regierung bestimmten Landkreise (bei ungünstigen Witterungsverhältnissen in mehreren Landkreisen eines Regierungsbezirks).

Müssen Auszubildende bei Unterrichtsausfall aufgrund ungünstiger Witterungsbedingungen an diesen Tagen in den Ausbildungsbetrieb kommen?

"Die Rechtsauffassung, ein von der lokalen Koordinierungsgruppe verfügter Unterrichtsausfall führe bei Berufsschülern dazu, dass diese anstelle der Schule ihren Ausbildungsbetrieb aufzusuchen hätten, weil mit dem Unterrichtsausfall die Freistellung der Jugendlichen für die Teilnahme am Berufsschulunterricht nach § 9 Abs. 1 Satz 1 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) wegfiele, ist unzutreffend.

Die Freistellung der Jugendlichen durch ihre Arbeitgeber endet

rechtlich nur dann, wenn ein Besuch der Berufsschule über einen längeren Zeitraum hinweg unterbleibt, nicht jedoch bei kurzfristig eintretenden Unterrichtsausfällen infolge höherer Gewalt." (Auszug aus dem kultusministeriellen Schreiben (KMS) vom 31.01.2011).

Die Regierung der Oberpfalz hat in einem Schreiben vom 12.01.2012 nochmals auf das KMS vom 31.01.2011 Bezug genommen und auf folgenden Punkt hingewiesen:

"Diese Argumentation sowie auch der gleichlautende Wortlaut betreffend Freistellung und Schulbesuchspflicht von § 15 BBiG und § 9 Abs. 1 Satz 1 JArbSchG führen dazu, dass auch die volljährigen Berufsschüler im Falle eines Unterrichtsausfalls infolge ungünstiger Witterungsbedingungen nicht in ihrem Ausbildungsbetrieb erscheinen müssen."

Die Freistellungspflicht für Auszubildende endet daher nicht, d.h. sie müssen nicht im Betrieb erscheinen. Eine Anrechnung dieses "freien" Tages auf die wöchentliche Arbeitszeit ist so vorzunehmen, wie wenn der Berufsschulunterricht an diesem Tag stattgefunden hätte.





Kaufmännische Berufe Handel, Speditionsgewerbe, Versicherungen Lisa-Marie Schäfer Tel. 0941 5694-239 schaefer@regensburg.ihk.de

Banken, Dienstleistungen, Industrie, Gastronomie, Grafisches Gewerbe Michael Humbs Tel. 0941 5694-321

humbs@regensburg.ihk.de

**Technische Berufe** Elektro-, Glas- und Keramikindustrie, Konstruktionsberufe, IT-Berufe, Mechatroniker

**Ute Schwarz** Tel. 0941 5694-219 schwarz@regensburg.ihk.de

Metall, Holz, Bau, Chemie und alle weiteren technischen Berufe Stefanie Sommer Tel. 0941 5694-251 sommer@regensburg.ihk.de

## IHK-Ausbildungsberater helfen Betrieben und Auszubildenden

ie IHK-Ausbildungsberater sind Partner der Unternehmen. Sie beraten Ausbildungsbetriebe, Ausbilder und Auszubildende. Die Beratung ist kostenlos und umfasst alle Fragen der Berufsausbildung – von der Gestaltung der betrieblichen Ausbildungsplätze bis hin zu Auskünften über Förderprogramme, von der Beratung bei Problemfällen bis zu Prüfungsfragen. Ein Anruf genügt, und Sie erhalten kompetenten Rat und Hilfe. Die Namen, Telefonnummern und Mail-Adressen der IHK-Ausbildungsberater finden Sie rechts oben.

#### Aufgaben der IHK-Ausbildungsberater

Die Ausbildungsberater sind als Beauftragte der Industrie- und Handelskammer tätig. Sie sind berechtigt, die notwendigen Auskünfte zu erfragen, entsprechende Unterlagen einzusehen und die Ausbildungsstätten zu besichtigen. Zu den Ausbildungsstätten zählen die Ausbildungsräume, Betriebsräume und Betriebsstätten, soweit dort Ausbildungsplätze vorhanden sind. Die Ausbildungsberater sind auch in das Prüfungsgeschehen eingebunden. Die Ausbildungsberatung ist bei der Durchführung ihrer Aufgaben an die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere an die Bestimmungen des Berufsbildungsgesetzes und geltenden Vorschriften gebunden. Den Ausbildungsberatern wurden vom Gesetzgeber folgende Aufgaben übertragen:

#### Beratung über die Voraussetzungen der Berufsausbildung

- · Ausbildungsmöglichkeiten (nach Berufs- und Ausbildungsordnung)
- · Ausbildungsvertrag und Ausbildungs-
- · Art und Einrichtung der Ausbildungsstätten
- · Bestellung von Ausbildern
- · Betrieblicher Ausbildungsplan
- · Ergänzende Ausbildungsmaßnahmen
- einschlägige Gesetze und sonstige Vorschriften

#### Beratung über die Eignung der Ausbildungsstätte

- · Art und Einrichtung
- · Verhältnis der Auszubildendenzahl zur Zahl der Ausbildungsplätze und den beschäftigten Fachkräften
- · persönliche und fachliche Eignung des Ausbildenden und der Ausbilder
- Ausbildereignungsprüfung

#### Beratung über die Durchführung der Berufsausbildung

- · pädagogische Grundsätze der Ausbildung
- · methodisches Unterweisen und Lehren
- · Einsatz von Lehr- und Lernmitteln
- · Auswahl und Ausstattung von Ausbildungs-
- · sachliche Gliederung und zeitlicher Ablauf der Ausbildung
- · verkürzte, verlängerte Ausbildungszeiten
- · Zusammenarbeit mit den an der Ausbildung Beteiligten, insbesondere mit den Erziehungsberechtigten und Berufsschulen

#### Beratung der Auszubildenden

- · Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsverhältnis
- · Verkürzung oder Verlängerung der Ausbildungszeit
- · Berufsschulbesuch und Teilnahme an außerbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen
- · Zulassung, Anforderungen und Ablauf bei den Zwischen- und Abschlussprüfungen
- · Aus- und Weiterbildungseinrichtungen, Aufstiegs-, Fortbildungs- und Förderungsmöglich-

#### Beratung über die rechtlichen Bestimmungen zur Berufsausbildung

- · die Einhaltung der Ausbildungsordnung und der betrieblichen Ausbildungspläne
- · die Beachtung des Verbotes der Beschäftigung mit ausbildungsfremden Aufgaben
- · die Freistellung zum Besuch der Berufsschulen und von überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen
- · die kostenlose Bereitstellung der Ausbildungsmittel
- · Bestellung und Einsatz der Ausbilder/-innen
- · Einhaltung von Auflagen

#### Die Ausbildungsberatung erfüllt ihre Aufgaben

- · durch regelmäßige Besuche der Ausbildungs-
- · durch Besuch der Ausbildungsstätten aufgrund besonderer Veranlassung
- · durch Informationsveranstaltungen für Ausbildende, Ausbilder und Auszubildende sowie Ausbilderarbeitskreise
- · durch Einzel- oder Gruppenberatung

## Neuordnung der Ausbildungsberufe in der Bauwirtschaft

um 1. August 2026 tritt die Verordnung über die Berufsausbildung für die 19 neugeordneten Berufe in der Bauwirtschaft in Kraft. Die Ausbildungsordnungen sind in drei Bereiche unterteilt: Tiefbauberufe, Hochbauberufe und Ausbauberufe.

Im ersten Ausbildungsjahr erfolgt eine berufliche Grundbildung. Schwerpunktmäßige Ausbildungsinhalte im Beruf werden im Umfang von 10 Wochen vermittelt. Im zweiten Ausbildungsjahr steht der berufliche Schwerpunkt und die bereichsspezifische Ausbildung im Vordergrund. Die schwerpunktmäßige Ausbildung umfasst 16 Wochen der Ausbildungszeit. Die Ausbildung im dritten Ausbildungsjahr erfolgt berufsspezifisch.

Für die dreijährigen Ausbildungsberufe wurde die gestreckte Abschlussprüfung eingeführt. Das bedeutet, dass die Prüfung in zwei zeitlich auseinanderfallenden Teilen stattfindet und das Ergebnis der Teil 1 Prüfung bereits mit 40 % in die Abschlussnote miteinfließt.

Die überbetriebliche Ausbildung ist für die Auszubildenden weiterhin verpflichtend. Im Rahmen einer dreijährigen Ausbildung werden Auszubildende mindestens 30 Wochen in überbetrieblichen Ausbildungsstätten ausgebildet, im Rahmen einer zweijährigen Ausbildung mindestens 24 Wochen.

Die Stufenausbildung in der Bauwirtschaft wird durch das Anrechnungsmodell ersetzt. Auszubildende der zweijährigen Berufe Ausbaufacharbeiter/-in, Hochbau-

facharbeiter/-in und Tiefbaufacharbeiter/in können nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung im dritten Ausbildungsjahr der dreijährigen Berufe weitermachen. Da die Abschlussprüfung im zweijährigen Beruf der Teil 1 Prüfung im dreijährigen Beruf entspricht, muss im dritten Ausbildungsjahr lediglich die Abschlussprüfung Teil 2 absolviert werden.

Weitere Informationen stehen auf der Internetseite des Bundesinstituts für Berufsbildung (BiBB) sowie auf der Internetseite der IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim zur Verfügung.



#### Ansprechpartnerin

Stefanie Sommer Tel. 0941 5694-251 sommer@regensburg.ihk.de

## Neuordnung des Ausbildungsberufes Bauzeichner/-in

um 1. August 2026 tritt die neue Verordnung über die Berufsausbildung zum Bautechnischen Konstrukteur und zur Bautechnischen Konstrukteurin in Kraft.

Im Zuge der Neuordnung hat sich die Berufsbezeichnung von "Bauzeichner/ Bauzeichnerin" in "Bautechnischer Konstrukteur/Bautechnische Konstrukteurin" geändert. Nachdem bisher in Schwerpunkten ausgebildet wurde, wird zukünftig in den drei Fachrichtungen Architektur, Ingenieurbau und Tief-, Verkehrswege- und Landschaftsbau ausgebildet.

Prüfungsform bleibt die Zwischen- und Abschlussprüfung. Die Dauer der Ausbildung beträgt drei Jahre.

Durch die Digitalisierung, insbesondere die Einführung des Building Information Modeling (BIM), haben sich die Anforderungen an den Beruf verändert und eine Modernisierung des Berufsbildes erforderlich gemacht. Die integrative Berufsbildposition "Anwenden von kollaborativen Arbeitsweisen mit am Projekt Beteiligten" umfasst 18 Wochen Vermittlungszeit. Zudem wurde die Berufsbildposition "Berücksichtigung der Kreislaufwirtschaft im Planungsprozess" neu im Ausbildungsrahmenplan aufgenommen.

Weitere Informationen stehen auf der Internetseite des Bundesinstituts für Berufsbildung (BiBB) sowie auf der Internetseite der IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim zur Verfügung.



Ansprechpartnerin Stefanie Sommer Tel. 0941 5694-251 sommer@regensburg.ihk.de

## IHK-Abschlussprüfung Sommer 2026

Die IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim führt im Sommer 2025 wieder Abschlussprüfungen für kaufmännische und technische Auszubildende durch.

Folgende Zulassungskriterien und die Anmeldetermine sind zu beachten:

Kaufmännisch: 31. Januar 2026 Gewerblich-technisch: 15. Februar 2026

Zulassung ohne     vorangegangenes Berufs- ausbildungsverhältnis	Zur Abschlussprüfung wird auch zugelassen, wer nachweist, dass er mindestens das Eineinhalbfache der Zeit, die als Ausbildungszeit vorgeschrieben ist, in dem Beruf tätig gewesen ist, in dem er die Prüfung ablegen will. Im begründeten Ausnahmefall kann von dem Eineinhalbfachen der Zeit abgesehen werden. Der Antrag mit glaubhaften Tätigkeitsnachweisen und sachlich-zeitlicher Gliederung muss der IHK bis spätestens 15. November 2025 vorliegen	
2. Vorzeitige Zulassung wegen überdurchschnittlich guter Leistungen	Auszubildende, deren Ausbildungsvertrag vor dem 1. April 2027 endet, können auf Antrag bereits zur Sommerprüfung 2026 zugelassen werden, wenn ihre Leistungen dies rechtfertigen. Die schulischen Leistungen ergeben sich in kaufmännischen Berufen aus einer aktuellen Notenstandsbescheinigung der Berufsschule (Halbjahresleistung mit Stand Januar) oder bei technischen Berufen aus dem letzten Berufsschulzeugnis. Die betrieblichen Leistungen müssen auf der Rückseite des bei der IHK zu beziehenden Antragsformulars bestätigt werden. Der Antrag auf vorzeitige Zulassung zur Abschlussprüfung muss der IHK bis spätestens 15. Januar 2026 vorliegen.	
3. Reguläre Zulassung	Auszubildende, deren Ausbildungszeit bzw. Ausbildungsstufe vor dem 1. Oktober 2026 endet und die Zwischenprüfung bzw. Abschlussprüfung Teil 1 abgelegt haben, erhalten von der IHK das Anmeldeformular über ihren Ausbildungsbetrieb. Laut Prüfungsordnung werden Zulassungen nur dann ausgesprochen, wenn auch die Ausbildungsnachweise (Berichtshefte) ordnungsgemäß geführt und im Azubi-Infocenter hochgeladen wurden.	
4. Berufsschulnote	Anträge auf Übernahme der Berufsschulnote in das IHK-Prüfungszeugnis müssen bis 30. Juni 2026 gestellt werden.	
5. Anträge und Dokumenta- tionen für technische Berufe / Betrieblicher Auftrag	Die Antragsunterlagen des betrieblichen Auftrags / der betrieblichen Projektarbeit sind mit der Prüfungsanmeldung einzureichen. Bei der Abwicklung über die Online-Anwendung gelten die in der Anwendung hinterlegten Abgabetermine. Prüflinge, die laut Ausbildungsordnung im praktischen Prüfungsteil einen betrieblichen Auftrag bearbeiten können, erhalten mit dem Anmeldeformular die Information, die entsprechenden Antragsunterlagen aus dem Downloadbereich der IHK herunterzuladen. Bei digitaler Antrags- und Dokumentationsbearbeitung erhalten die Prüflinge ihre Zugangsdaten zum Online-Portal nach erfolgter Anmeldung.	
6. Prüfungsergebnisse / Zeugnisse	Die Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse erfolgt künftig nur mehr elektronisch über das Azubi-Infocenter. Die Zugangsdaten hierfür wurden bei Ausbildungsbeginn versendet. Die Prüfungszeugnisse werden Mitte August digital im Azubi-Infocenter zum Download bereitgestellt. Ausbildungsbetriebe können die Prüfungsergebnisse über das ASTA-Infocenter einsehen (beim jeweiligen	

Azubibereich auf die drei Punkte klicken und Details auswählen).

Berufe/ Berufsgruppen	Schriftliche Prüfung	Praktische Prüfung
Kaufmännisch und kaufmännisch verwandte Berufe, IT-Berufe	28. und 29.4.2026	Juni / Juli 2026
Berufskraftfahrer/-in	5.5.2026	Mai / Juni 2026
Fachinformatiker/in, IT-Systemelektroniker/-in	29.4.2026	Juni / Juli 2026
Elektro (VO 2007 – Teil 2), Elektroanlagenmonteur/-in, Industrieelektriker/-in, Naturwissenschaftliche Berufe Teil 1, Metall (alt), Maschinen- und Anlagenführer/-in, Mechatroniker/-in (VO 2011), Elektroniker/-in für Maschinen- und Antriebstechnik (VO 2008 – Teil 2), Fachkraft für Metalltechnik (VO 2013), Fachpraktiker/-in für Zerspanungsmechanik (VO 2011), Technische/r Systemplaner/-in (VO 2011), Technische/r Produktdesigner/-in (VO 2011), Textil- und Modenäher/-in /-schneider/-in Teil 1 (VO 2015), Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice, Bau-, Holz- und übrige Berufe	5.5.2026	Juni 2026
Qualitätsfachmann/-frau	5. und 6.5.2026	Juni 2026
Naturwissenschaftliche Berufe Teil 2, Metall (VO 2007 – Teil 2), VM für Kunststoff- und Kautschuktechnik (VO 2012), KFZ-Mechatroniker/-in Teil 2, Graphisches Gewerbe, Technische/r Modellbauer/-in (VO 2009), Stanz- und Umformmechaniker/-in (VO 2013), Werkstoffprüfer/-in (VO 2013), Gießereiberufe (VO 2015), Textil- und Modenäher/-in / -schneider/-in Teil 2 (VO 2015), Fertigungsmechaniker/-in (VO 2013)	6.5.2026	Juni 2026
Bauzeichner/-in	5.5.2026	11.6.2026

#### Kaufmännische Abschlussprüfungen



#### Ansprechpartner

Tanja Maier, Michael Surner, Sabine Dreier, Verena Kindl, Alexandra Spitzer, Bettina Nörl, Lea Schneider (Telefon 0941 5694 -343, -257, -358, -270, -206, -364, -254)

#### Technische Abschlussprüfungen



#### **Ansprechpartner**

Monika Wiesinger, Daniela Bornschlegl, Theresa Linnert, Theresa Schwindl, Ronny Thiemig (Telefon 0941 5694 -249, -325, -336, -375, -317)

#### Anmeldeschluss: 31. Januar bzw. 15. Februar 2026

Der Anmeldetermin 31. Januar (kaufmännisch) bzw. 15. Februar 2026 (gewerblich-technisch) ist unbedingt einzuhalten, wenn eine Berücksichtigung zur Sommerprüfung 2026 erfolgen soll. Verspätet eingehende Anträge und Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Die schriftlichen Einladungen zu einzelnen Prüfungshandlungen werden von der IHK etwa zwei Wochen vor Prüfungsbeginn verschickt.







# Kurztraining: Deutsch für den Ausbildungsstart

## Kostenloses Sprachtraining für Auszubildende aus dem Ausland – jetzt Plätze sichern!

iele junge Menschen kommen aus Drittstaaten nach Deutschland, um hier eine duale Ausbildung zu beginnen. Doch gerade in der Zeit zwischen Vertragsabschluss und Einreise bleibt das Deutschlernen häufig auf der Strecke. Die Folge: Die Deutschkenntnisse stagnieren oder gehen sogar bis zum Ausbildungsstart zurück.

Das neue von DIHK und Goethe-Institut umgesetzte Sprachförderangebot "Kurztraining:

Deutsch für den Ausbildungsstart" soll helfen, die Lücke zu schließen und gezielt zum weiteren Deutscherwerb motivieren. Weitere Sprachfördermaßnahmen (auch ausbildungsbegleitend in Deutschland) werden empfohlen.

#### Ihr Nutzen als Ausbildungsbetrieb

- Ihre Azubis starten sprachlich sicherer in die Ausbildung
- ✓ Weniger Missverständnisse im Arbeitsalltag
- Bessere Integration in Betrieb und Berufsschule

#### Das Programm im Überblick

- Zielgruppe: Auszubildende aus Drittstaaten mit Sprachniveau B1/B2 (Ausbildungsstart: August/September 2026 – die Teilnehmenden befinden sich während des Kurses noch im Ausland)
- Format: Online in kleinen Klassen
   Fünf Live-Trainings à 120 Minuten via Zoom (Kommunikation im
   Betrieb und in der Berufsschule)
   Einmal 90 Minuten Einführung in das duale Ausbildungssystem
   und Leben in Deutschland durch die IHK und das NETZWERK
   Unternehmen integrieren Flüchtlinge
- Terminangebote: Ab März 2026
- Kosten: Keine das Angebot ist kostenfrei f
  ür Sie als Ausbildungsbetrieb und Ihre angehenden Azubis

#### **Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über den Ausbildungsbetrieb – da es sich um ein Pilotformat handelt, sind die Plätze begrenzt! Interessierte Ausbildungsbetriebe melden sich unter: strobel.sarah@dihk.de



Ansprechpartner
Michael Humbs
0941 5694-321
humbs@regensburg.ihk.de

#### **Impressum**